

Weiterbildung

Bauphysik

Certificate of Advanced Studies CAS

Bauphysikalisches Wissen beinhaltet Themen wie Akustik, Wärme, Luftaustausch, Energie, Feuchte, Tageslicht und Brandschutz. Diese werden immer wichtiger bei der Planung und Ausführung von Neu- und Umbauten, um die heutigen Anforderungen an Gebäude bezüglich Komfort, Gesundheit, Sicherheit, Energieeffizienz und Bauschadenfreiheit zu erfüllen. Im Rahmen des CAS Bauphysik vertiefen Sie Ihr Verständnis für physikalische Vorgänge im und um das Gebäude und lernen die wichtigsten Methoden der Planung sowie der experimentellen und numerischen Bauphysik kennen.

Das CAS Bauphysik besteht aus:

- Vorlesungen, in welchen das Grundwissen vermittelt wird,
- Übungen, in welchen das erworbene Wissen angewendet und vertieft wird,
- einem praktischen Teil im Labor, in welchem Sie die wichtigsten experimentellen Werkzeuge der Bauphysik anwendungsnah kennenlernen,
- Simulationsübungen, in welchen die Anwendung der wichtigsten numerischen Methoden der Bauphysik aufgezeigt und erlernt wird,
- einer Modularbeit, in welcher Sie das erworbene Wissen anwenden, um eine bauphysikalische Fragestellung integral und praxisbezogen zu bearbeiten und zu präsentieren.

Dieses CAS kann auch im Rahmen des MAS in nachhaltigem Bauen (EN Bau) absolviert werden.

- Beginn** siehe [hslu.ch/c117](https://www.hslu.ch/c117)
Dauer 15 Unterrichtstage
Zeiten Wöchentlich 1 Tag, von 8:30 bis 16:30 Uhr
Kosten CHF 5'600.– inkl. Kursunterlagen,
exkl. Fachliteratur (Änderungen vorbehalten).

Zielpublikum Das CAS richtet sich an Fachpersonen aus der Bauwirtschaft (u.a. Architektinnen und Architekten, Bau- und Gebäudetechnik-Ingenieurinnen und -Ingenieure sowie verwandte Berufsgruppen).

Ziele

Sie erweitern Ihr Wissen in den Grundlagen und praktischen Anwendungen der Bauphysik, sodass Sie in der Lage sind, auch bei komplexen Fragestellungen bauphysikalisches Wissen kompetent einzubringen.

Aufnahmebedingungen Voraussetzung für die Zulassung ist ein Abschluss auf Tertiärstufe (Höhere Fachschule, HTL, Fachhochschule, ETH oder Uni) und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung nach Abschluss. Personen mit einer vergleichbaren Qualifikation können über ein standardisiertes Zulassungsverfahren («sur dossier») aufgenommen werden.

Umfang Das CAS dauert vier Monate und umfasst 15 Studientage. Die Teilnehmenden müssen eine Studienleistung von insgesamt 300 Stunden erbringen, die sich aus Kontaktstudium, geführtem und autonomem Selbststudium und Leistungsnachweisen zusammensetzt.

Abschluss Der erfolgreiche Abschluss des CAS-Programms führt zum Zertifikat «Certificate of Advanced Studies CAS der Hochschule Luzern/FHZ in Bauphysik». Es werden 10 ETCS-Credits vergeben.

Leitung Prof. Dr. Heinrich Manz,
Hauptamtlicher Dozent Hochschule Luzern –
Technik & Architektur

Auskünfte/Beratung, Anmeldung

Hochschule Luzern – Technik & Architektur
Weiterbildungszentrum, Meier Evelin
Technikumstrasse 21, CH-6048 Horw
T +41 41 349 39 40
evelin.meier@hslu.ch
hslu.ch/c117